

715. Ceolfrid starb 716; siehe Beda, Hist. abbat. c. 23 (1, 386), was von Flor. wiederholt wird.

716. Aus der Ags. Chr. A—E, *occiso Osredo* jedoch aus Beda, Hist. eccl. V, 22 (= Flor.).

717. Aus Marianus (= Beda, Chron. maior. S. 319, c. 587).

718. Der Passus über Leo aus Marianus, der in seiner Chronik zu 718 (MG. SS. 5, 546) schreibt: *Romanorum 76. regnavit Leo annis 9* (= Beda, Chron. maior. S. 320, c. 591) *et inde annis 15 usque ad Pipinum Francorum imperatorem*; der Osterzyklus des Durhamer Ms. hat zu 718 fol. 32r: *Leo imperavit an. XXIII.*

719. Das Jahr könnte aus seinem Todesjahr (729) und seiner Regierungszeit (11 Jahre) berechnet sein, wie auch bei Beda, Hist. eccl. V, 23 (vgl. c. 24) und in der Ags. Chr. DE 729 (vgl. A—E 716) steht. Flor. gibt Osrics Regierungsantritt mit 718 an.

721. Der Tod Johanns aus der Ags. Chr. DE, die Nachfolge Wilfrids II. vielleicht nach Beda, Hist. eccl. V, 6. Vgl. Flor. zu 721.

722 und 725. Simeon, Hist. Dunelm. eccl. I, 12 (S. 39) erwähnt die Vakanz nicht, schreibt jedoch gleichfalls Aethelwald, der 740 starb, *sedecim annos* im Bischofsamt zu, indem er in c. 13 sein fünftes Bischofsjahr mit 729 gleichsetzt, in c. 14 das elfte mit 735, wodurch die Daten des Annalisten bestätigt werden. Auch Flor. s. a. 721 läßt die Vakanz weg. Daß Aethelwald Abt von Melrose war, ist aus Beda, Vita Cuthberti prosaica c. 30 (ed. Colgrave [oben zu 651] S. 254; vgl. S. 332. 352) und Hist. eccl. V, 12 (1, 310; vgl. ebd. 2, 297) bekannt. Beda schrieb sein zweites, größeres Werk über die Chronologie, das gewöhnlich *De temporum ratione* genannt wird, tatsächlich 725; die Glasgower Annalenhs. enthält eine Abschrift davon (s. oben S. 465).

728. Aus der Ags. Chr. wie in F, aber mit dem Datum von AB. Oben unter dem Jahr 688 wird gesagt, Ine sei 37 Jahre König gewesen (= Beda, Hist. eccl. V, 7). Seine Regierung endete also 725 oder 726, als er abdankte und nach Rom ging. A und B erwähnen diese Reise fälschlich zu 728 (so auch Flor.), CDE zu 726, aber F (auch s. a. 726) hat statt *ferde* (d. h. reiste) *forðferde* und im Lateinischen *obiit* (ed. Earle-Plummer 1, 43 Anm. 11), obwohl der Zeitpunkt von Ines Tod unbekannt ist (vgl. ebd. 2, 39). Aethelheards Tod wird unten unter 740 erwähnt; die 14 Jahre, die ihm dort als Regierungszeit zugewiesen werden, führen auf 726. Die Korrektur von *XVIII* zu *XIII* erfolgte in Übereinstimmung mit *De adv.* S. 371.

730. Aus der Ags. Chr. ABCD 731, DE 729. Ceolwulfs Vorgänger Osric starb 729, nachdem er die Nachfolge Ceolwulfs angeordnet hatte (Beda, Hist. eccl. V, 23). Des letzteren Genealogie, die auf Ida zurückgeführt wird, findet sich in ABCD, wiederholt von Flor. 729 und Simeon, Hist. Dunelm. eccl. I, 13 (S. 40); Simeon verwendet auch die über der Zeile nachgetragenen Worte: *Qui videlicet Ceolwulfus de stirpe quidem Idae primi regis Northanhymbro- rum fuerat.*

731. Siehe Beda, Hist. eccl. V, 24 (das Jahr 731) und seinen Widmungsbrief (1, 5); bezüglich des Wortlautes vgl. *De adv.* S. 375.

735. Aus der Fortsetzung von Bedas Hist. eccl. Vgl. auch Simeon, Hist. Dunelm. eccl. I, 14 (S. 42): *Obiit VII. Kal. Iunii in Gyrwe ibique sepultus est*; Hist. reg. § 34 (S. 31): *Beda doctor obiit in Gyrwum* (so auch Simeons Brief über die Erzbischöfe von York § 1, S. 224).